



DIE POSAUNE

Chinesische und philippinische Schiffe kollidieren im Südchinesischen Meer

- Peter van Halteren
- [24.10.2023](#)

Ein Schiff der chinesischen Küstenwache ist am frühen Sonntagmorgen im Südchinesischen Meer mit einem philippinischen Versorgungsschiff zusammengestoßen. Zwei Stunden später stieß ein chinesisches Schiff der Seemiliz ebenfalls mit einem Schiff der philippinischen Küstenwache zusammen. Die beiden Vorfälle markieren die jüngsten Aggressionen Chinas, das versucht, das Südchinesische Meer zu erobern.

Videos released by the Armed Forces of the Philippines show a Chinese coast guard vessel hitting a Philippine supply boat that's on the way to the Second Thomas Shoal in the South China Sea. A Chinese maritime militia vessel also touched a Philippine coast guard ship, as shown in... pic.twitter.com/W5pLKAXBox

— Barnaby Lo (@barnabychuck) [October 22, 2023](#)

Das philippinische Versorgungsschiff war auf dem Weg zur Zweiten Thomas-Scholle, einem unterseeischen Riff auf den Spratly-Inseln, das weit innerhalb der ausschließlichen Wirtschaftszone der Philippinen liegt, wie sie im Seerechtsübereinkommen der UNO definiert ist. Die Philippinen haben 1999 absichtlich ein Schiff aus dem Ersten Weltkrieg auf der Untiefe auf Grund gesetzt, um ihren Anspruch auf das Riff geltend zu machen. China beansprucht die Zweite Thomas-Scholle und fast das gesamte Südchinesische Meer für sich. Es behauptet, die Anwesenheit des maroden Schiffes sei illegal.

Die philippinische Regierung betrachtet die jüngste Aggression Chinas als eine eklatante Verletzung des Völkerrechts. China hat weder das Recht noch die Befugnis, in unseren Hoheitsgewässern und in unserer ausschließlichen Wirtschaftszone Strafverfolgungsmaßnahmen durchzuführen.

— Gilberto Teodoro, philippinischer Verteidigungsminister

Die USA warnen China: Die Vereinigten Staaten reagierten am Montag auf die Vorfälle und warnten China, dass sie die Philippinen im Falle eines bewaffneten Angriffs gemäß einem Vertrag von 1951 verteidigen würden. Die Philippinen und andere Anrainerstaaten des Südchinesischen Meeres haben die USA um militärische Unterstützung gebeten, da sich solche Vorfälle häufen.

Die Posaune sagte: Seit Jahren warnt die *Posaune* vor Chinas Ambitionen, das Südchinesische Meer zu erobern. Prophezeiungen in Jesaja 23 und 5. Mose 28, 52 zeigen, dass China eine wichtige Rolle in einem „Mart der Völker“ spielen wird, der wichtige Seetore kontrolliert. China wird diese Macht nutzen, um die Vorherrschaft der USA herauszufordern.

2016 erklärte der Chefredakteur der *Posaune*, Gerald Flurry, wie wichtig das Südchinesische Meer für Chinas Ambitionen ist:

Jedes Jahr passiert Handelsware im Wert von 5,3 Billionen USD das Südchinesische Meer. Das ist in etwa ein Drittel des Welthandels! Seit der Niederlage Japans im Zweiten Weltkrieg beschützt Amerika diesen entscheidend wichtigen Handelsweg und brachte Frieden in diesen Teil der Welt ...

Nun da die US-Militärpräsenz in der Region drastisch reduziert worden ist, beansprucht China das gesamte Südchinesische Meer als sein Eigentum!

Erfahren Sie mehr: Lesen Sie [„China steuert die Welt in Richtung Krieg“](#).